Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 37 (1919)

Heft: 152

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Freitag, 27. Juni
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 27 juin
1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXVII. Jahrgang — XXXVIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 152

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement. — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag der Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 152

Inhalt: Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Gasversorgung des Landes.

Sommaire: Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Commerce des déchets d'or, d'argent et de platine.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1919. 23. Juni. **Milchgenossenschaft U.-Stammheim** in Unterstammheim (S. H. A. B. Nr. 183 vom 14. Juli 1910, Seite 1289). Jakob Wirth, Adolf Farner, Otto Hörni und Johannes Girsberger sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschriften der drei erstern sind damit erloschen. Konrad Langhard, bisher Quästor, bekleidet nunmehr das Amt des Präsidenten, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Jakob Keller-Wepfer, als Vizepräsident; Alfred Frei, z. Kellhof, als Aktuar; Johann Frei, Sohn, als Quästor, und Hans Süss, Metzgers, als Beisitzer; alle Landwirte von Beruf, von und wohnhaft in Unterstammheim. Präsident oder Vizepräsident zeichnet je mit dem Aktuar zu zweien kollektiv für die Genossenschaft.

Kolonialwaren und technische Artikel. — 23. Juni. Inhaber der Firma **Wilhelm F. Ruckhäberli** in Zürich 5 ist Wilhelm Friedrich Ruckhäberli, von Basel, in Zürich 5. En gros, Kommission und Agentur in Kolonialwaren und technischen Artikeln. Motorenstrasse 3.

Spenglerei und Installationen. — 23. Juni. Die Firma **Martina Dorigo** in Affoltern a. A. (S. H. A. B. Nr. 99 vom 26. April 1919, Seite 714) hat Domizil und Geschäftslokal nach Wallisellen, Rotackerstrasse, verlegt. Die Inhaberin und der Prokurist wohnen in Affoltern am Albis.

Rohprodukte und Säcke. — 23. Juni. Die Firma **P. Friedrich** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 169 vom 18. Juli 1918, Seite 1179) erteilt eine weitere Einzelprokura an Abraham Friedrich, von Zürich, in Zürich 4, Sohn des Inhabers.

Waren-Vermittlung. — 23. Juni. Inhaber der Firma **Willy Friz** in Zürich 1 ist Wilhelm Friz-Blum, von Stein am Rhein, in Zürich 1. Import und Export, Vermittlung des Warenaustausches zwischen Behörden und Einkaufszentralen der Zentralstaaten mit schweizerischen Importeuren oder auch mit Entente-Lieferanten. Rennweg 35.

Rohseide. — 23. Juni. Die Firma **E. Schnewlin** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1914, Seite 985) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Bärengasse Nr. 19.

23. Juni. **Lichtspiel-Theater Palace A.-G. (Cinema Palace S. A.)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 125 vom 27. Mai 1919, Seite 910). Die Unterschrift von Jean Speck ist zufolge dessen Rücktrittes als Verwaltungsratsmitglied erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nun aus: Louis Ador, Industrieller, von Cologny, in Genf, Präsident; Gaston Wixler, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 2, und Dr. Robert Greuter, Jurist, von Kefikon-Bertschikon (Zürich), in Zürich 8. Der Präsident führt Einzelunterschrift, die beiden übrigen Verwaltungsratsmitglieder zeichnen kollektiv.

23. Juni. **Restaurant Automat Limmatquai** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 107 vom 22. April 1910, Seite 733). Die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Albert Frey, Gottlieb Nussberger und Heinrich Stamm sowie des Verwalters Ernst Querrengässer sind erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Jean Streckeisen, Kaufmann, von Birwinken (Thurgau), in Zürich 1, Präsident; Pius Ruff, Metzgermeister, von Zürich, in Zürich 1, Vizepräsident (bisheriges Vorstandsmitglied); Jean Roost, Kaufmann, von Beringen (Schaffhausen), in Zürich 2, Protokollführer (bisher Präsident); Alois Gallati, Kaufmann, von Näfels, in Oerlikon, und Arnold Stauber, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 5, Beisitzer. Der Präsident führt kollektiv mit dem Vizepräsidenten oder dem Protokollführer die rechtsverbindliche Unterschrift für diese Genossenschaft.

Fensterfabrik und Glaserei. — 23. Juni. Die Firma **J. G. Kiefer** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 185 vom 22. Juli 1913, Seite 1349) und damit die Prokura Hans Kiefer und Jakob Kiefer, mechanische Fensterfabrik und Glaserei, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Gebr. Kiefer» in Zürich 2 erloschen.

Fensterfabrik. — 23. Juni. Hans Kiefer und Jakob Kiefer, beide von Zürich, in Zürich 2, haben unter der Firma **Gebr. Kiefer** in Zürich 2 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1919 ihren Anfang nahm. Fensterfabrik. Bachstrasse 15. Die Firma erteilt Prokura an Johann Georg Kiefer, von Zürich, in Zürich 2. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «J. G. Kiefer» in Zürich 2.

Buchbinderei, Geschäftsbücher- und Papierwarenfabrikation usw. — 23. Juni. Die Firma **O. Härtmann & Cie.** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1917, Seite 1625) verzeigt als Natur des Geschäftes lediglich Buchbinderei, Geschäftsbücher- und Papierwarenfabrikation, Präge- und Vergoldeanstalt.

Sägerei. — 23. Juni. Die Firma **Rudolf Frei, Sohn** in Illnau (S. H. A. B. Nr. 75 vom 23. Mai 1883, Seite 597), Sägerei, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. Juni. In dem Verein unter der Firma **Hilfsbund für deutsche Kriegerfürsorge in der Schweiz**, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 97 vom 24. April 1919, Seite 698), ist Rudolf Munziger als Mitglied der Hauptstelle ausgeschieden; seine Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle ist neu gewählt worden: Robert Böhringer, Kaufmann, von Göppingen (Württemberg), in Zürich 6. Der Vorsitzende oder sein Stellvertreter führt mit je einem weitern hierzu bezeichneten Mitgliede der Hauptstelle die rechtsverbindliche Unterschrift.

Kolonialwaren. — 23. Juni. Die Firma **Clarer, Hauser & Cie.** in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 173 vom 10. Juli 1907, Seite 1234), Kolonialwaren en gros, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Albert Clarer-Hiestand und Hans Hauser-Hiestand, Kommanditär: August Hiestand-Treichler, ist infolge Hinschiedes des Albert Clarer-Hiestand und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hauser & Cie.» in Richterswil.

Chemische Produkte. — 23. Juni. Die Firma **R. Dietrich & Cie. A.-G.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 139 vom 16. Juni 1914, Seite 1039) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Stockerstrasse 45, Zürich 2.

23. Juni. Der Verein unter dem Namen **Schweizerischer Obst- & Weinbauverein**, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, bisher in Karthaus-Warth (Thurgau), hat infolge Neubestellung des Präsidenten seinen Sitz nach Wädenswil verlegt. Der Verein bezweckt die Hebung und Förderung des einheimischen Obst- und Weinbaues, und zwar sowohl hinsichtlich Produktion wie auch bezüglich Verwertung und Absatz. Dessen Statuten datieren vom 24. September 1916. Der Verein besteht aus Einzelmitgliedern und Kollektivmitgliedern (Sektionen). Einzelmitglied ist jeder Abonnent der Schweizerischen Zeitschrift für Obst- und Weinbau. Die Mitgliedschaft erlischt mit der Aufgabe des Abonnementes. Kollektivmitglieder sind: a) direkt angeschlossene Vereine, Genossenschaften und Korporationen; b) Verbände von Vereinen und Genossenschaften. Für die Aufnahme von Kollektivmitgliedern ist eine schriftliche Anmeldung an den Vorstand zu richten. Der Vorstand kann die Aufnahme vollziehen. Gegen einen ablehnenden Entscheid steht den Gesuchstellenden das Rekursrecht an die Abgeordnetenversammlung zu, die endgültig entscheidet. Personen, die dem Verein hervorragende Dienste geleistet haben, können auf Antrag des Vorstandes von der Abgeordnetenversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Der Austritt von Kollektivmitgliedern kann jeweilen nur auf Jahresschluss erfolgen und muss spätestens bis zum vorausgehenden 30. November dem Vereinspräsidenten schriftlich angezeigt werden. Mit dem Aufhören der Mitgliedschaft fällt jeder Anspruch an ein allfälliges Vereinsvermögen dahin. An jährlichen Beiträgen haben zu leisten: Die Sektionen von jedem ihrer Einzelmitglieder 20—40 Rappen. Vereine, die nicht speziell Obst- oder Weinbauvereine sind, können mit einer beschränkten, vom Vorstande des Obst- und Weinbauvereins zu genehmigenden Mitgliederzahl beitreten, nach welcher sich Beitrag und Vertretung richten: Korporationen zahlen einen ihrem Interesse am Obst- und Weinbau angemessenen Jahresbeitrag. Der Beitrag der Einzelmitglieder ist im Abonnement inbegriffen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur dessen Vermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: Die Abgeordnetenversammlung, der Vorstand von 11 Mitgliedern und die Revisoren. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen, und es führen Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind dies: Heinrich Schellenberg, Weinbautechniker, von und in Wädenswil, Präsident; Prof. Dr. Hermann Müller-Thurgau, von Tägerwilen (Thurgau), in Wädenswil, Vizepräsident; Diethelm Burkhard-Abegg, Landwirt, von Zürich, in Feldbach-Hombrechtikon, Aktuar, und Albert Stahel, Baumschulenbesitzer, von Turbenthal, in Flawil, Kassier.

24. Juni. **Verband schweizer. Metzgermeister** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1917, Seite 41). Rudolf Guyer-Müller ist als Zentralpräsident zurückgetreten; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Der bisherige Vizepräsident bekleidet nunmehr das Amt des Zentralpräsidenten und führt in dieser Eigenschaft wie bisher mit dem Sekretär oder einem Mitgliede des Zentralvorstandes kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Stelle des Vizepräsidenten ist zurzeit nicht besetzt.

Seidenstoff. — 24. Juni. Die Firma **E. Wolfensberger** in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 28 vom 21. Januar 1905, Seite 109) und damit die Prokura Emma Wolfensberger geb. Fischer, Seidenstofffabrikation, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

24. Juni. **Hotel Eden au Lac** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 266 vom 22. Oktober 1912, Seite 1861). Albert Frey und Hermann von Claparède sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. An deren Stelle wurden neu gewählt: Gottlieb Nussberger, Privatier, von Stettfurt (Thurgau), in Zürich 6, als Vizepräsident, und Pius Ruff, Metzgermeister, von Zürich, in Zürich 1, als weiteres Vorstandsmitglied. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Direktor kollektiv.

Bestandteile für Apparate und Uhren; Uhren. — 24. Juni. Die Firma **Hünerfauth** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 225 vom 27. September 1915, Seite 1297) verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Uhren en gros. Domizil und Geschäftslokal befinden sich Stampfenbachstrasse 17, Zürich 1. Der Inhaber wohnt in Zürich 7.

24. Juni. **Milchgenossenschaft Windlach, Raat & Schüpfheim** in Windlach (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1914, Seite 66). Jakob Zürrer, Johann Willi, Johannes Lang und Jakob Walder sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. Emil Wespi, bisher Aktuar, fungiert nunmehr als Präsident und Quästor, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Hermann Huber, Landwirt, von und in Windlach, als Aktuar; Rudolf Volkart-Furrer, Landwirt, von und in Windlach; Jakob Huber, Landwirt, von und in Schüpfheim-Stadel sowie Meinrad Grab, Landwirt, von Rotenthurm (Schwyz), in Raat-Stadel, als Beisitzer. Präsident und Aktuar zeichnen zu zweien kollektiv für die Genossenschaft.

Chemisch- und physikalisch-technische Produkte. — 24. Juni. Unter der Firma **Argo A.-G.** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 6. Juni 1919 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist der Export vorwiegend chemisch- und physikalisch-technischer Produkte. Die Gesellschaft kann auch andere Handelsgeschäfte betreiben und Zweigniederlassungen im In- und Auslande errichten. Das Aktienkapital ist auf Fr. 3,000,000 festgesetzt, eingeteilt in 3000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000. Hiervon sind zurzeit Fr. 750,000 in 750 Aktien begeben. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; der Verwaltungsrat ist berechtigt, noch weitere Publikationsorgane zu bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—5 (gegenwärtig 3) Mit-

gliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, dessen Präsident, Vizepräsident und Delegierte führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Allfällige Prokuristen zeichnen in Verbindung je mit einem der zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder. Als Präsident des Verwaltungsrates ist ernannt: Ständerat Otto Aepli, Rechtsanwalt, von Diessenhofen, in Frauenfeld; als Vizepräsident: Fritz Wolfensberger, Ingenieur, von Bauma (Zürich), in Zürich 7 und als Delegierter: Dr. phil. Ernst Philippe, Chemiker, von Delsberg (Bern), in Zürich 2. Geschäftslokal Torgasse Nr. 2, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Käseexport. — 1919. 7. Juni. Die bisherige Kollektivgesellschaft unter der Firma **Alfred Lehmann & Co., vormals Gebr. Lehmann (ci-devant Lehmann frères)** Käseexport in Langnau (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Jannar 1914, Seite 3), hat sich infolge Todes belder Gesellschafter aufgelöst. Die Firma ist infolgedessen erloschen. Aktiven nnd Passiven gehen über auf die neue Kollektivgesellschaft unter der Firma «Alfred Lehmann & Cie.».

Frau Mathilde Lehmann, geb. Hirsbrunner, Eugens sel. Witwe, von Langnau, Frau Marie Lehmann, geb. Rüegsegger, Alfred Arthnrs sel. Witwe, von Langnan, deren nnmündiges Söhnlein Samuel Alfred Lehmann, von Langnau, nnd Christian Tschiemer, von Habkern, Kaufmann, alle wohnhaft in Langnau, haben nnter der Firma **Alfred Lehmann & Cie.** in Langnan eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1919 ihren Anfang nimmt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alfred Lehmann & Co., vormals Gebr. Lehmann (ci-devant Lehmann frères)», übernimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein berechtigt der Gesellschafter Christian Tschiemer. Käseexport.

Bureau de Moutier

24 juin. La maison **Alexis Charpilloz, fabrique de pignons de Bévilard,** à Bévilard (F. o. s. du c. du 20 mai 1912, n° 128, page 905), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Glarus — Glaris — Glarona

1919. 16. Juni. Unter der Firma **Aktiengesellschaft für Verwaltung von Handels- & Industrie-Unternehmungen (Société Anonyme pour l'Administration d'entreprises commerciales et industrielles)** ist mit Sitz in Glarus auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet worden, welche die Uebernahme aller Arten inländischer und ausländischer Verwaltungen, Betrieb und Vermittlung von Handels-, Industrie-, Finanz- und Bankgeschäften für eigene oder fremde Rechnung, Errichtung von Niederlassungen und Generalagenturen im In- und Auslande sowie Vornahme aller damit in Verbindung stehenden Handlungen zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 4. Juni 1919 festgestellt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken), eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Zur Führung der rechtsverbindlichen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft ist das Verwaltungsratsmitglied Emil Hubacher, Fabrikant, von Bern, in Zürich, ermächtigt. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. O. Kubli in Glarus.

23. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Merkur Trust & Handels A. G. in Glarus** (S. H. A. B. Nr. 260 vom 1. November 1918) hat in der Generalversammlung vom 27. Mai 1919 die Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der bisher publizierten Tatsachen beschlossen: Das Aktienkapital wird von Fr. 100,000 auf Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken) erhöht, eingeteilt in 1000 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500, welche vorläufig in Zertifikaten von einer oder mehreren Aktien ausgegeben werden. Der deutschen Firmabezeichnung soll noch diejenige in französischer und englischer Sprache beigesetzt werden, lautend: **S. A. de Trust et de Commerce le Mercure (Mercur Trust and Commercial Company Ltd.).** Die Verwaltungsmitglieder Otto Röchling und Emil Carlé sind zurückgetreten und es ist deren Unterschrift erloschen. Zum Delegierten des Verwaltungsrates wurde ernannt: Walter A. Mormod, Kaufmann, von Ste-Croix (Kt. Waadt), in Lausanne, und demselben die rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Gesellschaft erteilt.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1918. 26 novembre. Sous la dénomination de **Coopérative Concordia de Estavannens,** il existe à Estavannes, une société coopérative qui a pour but d'améliorer la situation économique et morale de ses membres en leur procurant des denrées alimentaires et les autres articles nécessaires à la vie, aux meilleures conditions de qualité et de prix. Les statuts sont datés du 26 mai 1918; la durée de la société est illimitée. La qualité de membre s'acquiert par la demande d'entrée acceptée par le conseil d'administration et par l'inscriptiou au registre des membres. Peuvent faire partie de la société, en adhérant aux statuts, les personnes des deux sexes, habitant la commune d'Estavannens et les personnes juridiques ayant leur siège légal dans le rayon d'action de la société. Chaque sociétaire, dans les deux mois qui suivent son admission, fait à la société une avance de dix francs, payable en deux versements de 5 francs et ne portant pas d'intérêt. Il est tenu de souscrire éventuellement au moins une obligation de la société dans le temps et aux conditions à fixer par le conseil d'administration. Ces obligations à terme, que la société peut émettre, sous le nom de parts sociales, aux conditions à déterminer par un règlement, sont de vingt francs au maximum. Le montant de l'émission est fixé par l'assemblée générale, sur la proposition du conseil d'administration. Le taux de l'intérêt est fixé par le conseil d'administration. Les obligations sont nominatives et ne peuvent être transférées sans l'assentiment écrit du comité. L'intérêt ne sera compté qu'à partir du versement intégral de la somme. Les obligations sont remboursables de trois ans en trois ans, moyennant un avertissement préalable de six mois. La qualité de membre se perd: a) par démission donnée par écrit; b) par décès; c) par exclusion. La démission et l'exclusion entraînent pour le sociétaire sortant la perte de tout droit aux biens de la société ainsi qu'aux répartitions de l'exercice en cours. Quiconque cesse de faire partie de la société, pour quelque motif que ce soit, n'a droit à aucun remboursement avant la fin de l'exercice en cours, ni avant un délai maximum de trois mois, comptés depuis la sortie. En cas de décès d'un sociétaire, son droit est transmissible à l'un de ses enfants, pourvu qu'il remplisse les conditions fixées à l'art. 3 et en avise le conseil d'administration dans les deux mois qui suivent le décès. Les indivis peuvent jouir en commun de ce droit et assister aux assemblées de la société avec une seule voix délibérative. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle, les engagements de la société n'étant garantis que par l'avoir social. Le bilan annuel servant de base pour la supputation des bénéfices sera établi conformément aux prescriptions de l'art. 656 C. O. sur le bilan des sociétés anonymes. L'excédent net, après payement de l'intérêt aux obligations, sera réparti comme suit: a) au fonds de réserve, nne qnote-part allant du 20 au 10 %; b) à la ristourne, nne quote-part allant du 60 au 70 %; c) aux oeuvres sociales et charitables, à désigner par le conseil d'administration, une quote-part allant du 20 au 10 %. Le fonds de réserve reste, en tonte éventualité, propriété de la société. Les membres n'ont aucnn droit personnel sur ce fonds et ne peuvent en aucun cas en demander le partage. Ce fonds doit servir à couvrir les pertes éventuelles qui pourraient résulter du bilan. Si le fonds de réserve ne suffit pas ponr convrir le déficit, les avances des sociétaires sont engagées. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale; 2. le conseil d'administration composé d'au moins sept membres, nommés par l'assemblée générale pour deux ans et rééligibles; 3. le comité-directeur composé de trois membres, nommés par le conseil d'administration. La société est valablement engagée vis-à vis des tiers par la signature collective du président et d'un autre membre du comité-directeur. Le comité-directeur est composé des Constant Jaquet, ff. Cyprien, agriculteur, président; Irénée Pharisa, agriculteur, membre; Jean Caille, agriculteur, membre; tous originaires d'Estavaunens et y domiciliés.

1919. 14 mars. Sous la dénomination de **Coopérative Concordia de Charmey et environs,** il existe, à Charmey (Gruyère), une société coopérative qui a pour but d'améliorer la situation économique et morale de ses membres en leur procurant des denrées alimentaires et les autres articles nécessaires à la vie aux meilleures conditions de qualité et de prix. La société a une durée illimitée; les statuts ont été adoptés le 14 avril 1918. La qualité de membre s'acquiert par la demande d'entrée acceptée par le conseil d'administration et par l'inscription au registre des membres. Peuvent faire partie de la société les personnes des deux sexes et les personnes juridiques qui reconnaissent les statuts et qui ont leur domicile ou leur siège légal à Charmey ou dans les environs. Chaque sociétaire, dans les deux mois qui suivent son admission, fait à la société une avance de dix francs, payable en deux versements de cinq francs, et ne portant pas d'intérêts. Il est tenu de souscrire, éventuellement, au moins une obligation de la société, dans le temps et aux conditions à fixer par le conseil d'administration. Ces obligations à terme, que la société peut émettre, sous le nom de parts sociales, aux conditions à déterminer par un règlement, sont de vingt francs au maximum. Le montant de l'émission est fixé par l'assemblée générale sur proposition du conseil d'administration. Le taux de l'intérêt est fixé par le conseil d'administration. Les obligations sont nominatives et ne peuvent être transférées sans l'assentiment écrit du comité. L'intérêt ne sera compté qu'à partir du versement intégral de la somme. Les obligations sont remboursables de trois ans en trois ans, moyennant un avertissement préalable de six mois. La qualité de sociétaires se perd: a) par démission donnée par écrit; b) par décès; c) par exclusion. La démission et l'exclusion entraînent la perte de tout droit aux biens de la société ainsi qu'aux répartitions de l'exercice en cours. L'exclusion est prononcée sans appel par le conseil d'administration. Quiconque cesse de faire partie de la société, pour quelque motif que ce soit, n'a droit a aucun remboursement avant la fin de l'exercice en cours, ni avant un délai maximum de trois mois comptés depuis la sortie. En cas de décès d'un sociétaire, son droit est transmissible à l'un de ses enfants, pourvu qu'il remplisse les conditions fixées à l'art. 3 et en avise le conseil d'administration dans les deux mois qui suivent le décès. Les indivis peuvent jouir en commun de ce droit et assister aux assemblées de la société avec une seule voix délibérative. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle, les engagements de la société n'étant garantis que par l'avoir social. Le bilan annuel, servant de base pour la supputation des bénéfices, sera établi conformément aux prescriptions de l'art. 656 C. o. sur le bilan des sociétés anonymes. L'excédent net, après payement de l'intérêt aux obligations, sera réparti comme suit: a) au fonds de réserve, une quote-part allant du 20 % au 10 %; b) à la ristourne, une quote-part allant du 60 % au 70 %; c) aux oeuvres sociales et charitables, à désigner par le conseil d'administration, une quote-part allant du 20 au 10 %. Le fonds de réserve reste, en toute éventualité, propriété de la société. Les membres n'ont aucun droit personnel sur ce fonds et ne peuvent en aucun cas en demander le partage. Ce fonds doit servir à couvrir les pertes éventuelles qui pourraient résulter du bilan. Si le fonds de réserve ne suffit pas pour couvrir le déficit, les avances des sociétaires sont engagées. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le conseil d'administration, composé de 9 membres, nommés par l'assemblée générale et rééligibles; c) le comité directeur, composé de trois membres, nommés par le conseil d'administration. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et d'un autre membre du comité directeur ou du gérant. Le comité directeur est composé de: Oscar Repond, agriculteur, président; Calybite Overney, agriculteur, membre; Fernand Repond, agriculteur, membre; tous originaires de Charmey et y domiciliés. Le gérant de la société est Calybite Bugnard, de et à Charmey.

Bureau de Fribourg

Gérance d'immeubles. — 24 juin. Le chef de la maison **Vve Sophie Limat,** à Fribourg, est Sophie Limat, née Schaad, veuve de Julien Limat, originaire de Bretigny St-Barthélemy (Vaud), domicilié à Fribourg. Gérance d'immeubles. Grand'Rue n° 54.

Cigarettes, tabacs, cigares. — 24 juin. La maison **S. Rhein, à l'Etoile d'Orient,** à Fribourg (F. o. s. du c. du 22 juin 1918, n° 145, page 1015), a transféré son établissement principal à Genève et transformé sa maison de Fribourg en succursale, sous la même dénomination.

Bureau Murten (Bezirk See)

Bäckerei. — 24. Juni. Die Firma **Martha Fürst-Soltermann,** Bäckerei, in Ulmiz (S. H. A. B. Nr. 239 vom 20 September 1912, Seite 1662), ist infolge Wegzuges erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten

Mechanische Werkstätte. — 1919. 31. Mai. Die Kollektivgesellschaft **Widmer & Hagmann** in Schönenwerd, mechanische Werkstätte (S. H. A. B. Nr. 185 vom 6. August 1918), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Fritz Widmer» in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 131 vom 4. Juni 1919, Seite 959).

20. Juni. Unter der Firma **Confiserie- und Bisquitsfabrik A.-G. Olten (Fabrique de Confiserie et Bisquits S.-A. Olten),** mit Sitz in Olten, gründet sich eine Aktiengesellschaft, welche die Fabrikation von Konfiseriewaren, Biskuits und Kaffeeessenzen sowie den Handel mit ihnen bezweckt. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 75,000 und ist in 75 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000 eingeteilt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt oder durch eingeschriebenen Brief. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt der aus drei Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat aus. Die rechtsverbindliche Unterschrift der Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates je kollektiv zu zweien. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Gottlieb Steiner, Koch, Präsident; Ernst Steiner, Konfiseur, Vizepräsident, und Traugott Steiner, Fabrikant, Protokollführer, alle drei von Suhr (Kt. Aargau), in Olten. Geschäftslokal: Aarauerstrasse Nr. 172.

Bureau Stadt Solothurn

18. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Uhrenexport A. G. Solothurn (Société Anonyme Suisse d'Exportation de Montres Soleure) (Swiss Watch Export Company Ltd. Solothurn [Switzerland])** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 165 vom 19. Juli 1915, Seite 1006) hat in ihrer Generalversammlung vom 22. Februar 1919 ihre Statuten in dem Sinne abgeändert, dass das Aktienkapital durch Ausgabe von weitern 100 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500 auf Fr. 150,000 erhöht wird. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1919. 24. Juni. Aus dem Vorstande des Vereins **Basler Bootshausgesellschaft in Birsfelden** (S. H. A. B. Nr. 247 vom 4. Oktober 1907, Seite 1722, und Nr. 109 vom 28. April 1913, Seite 775), ist der bisherige Kassier Walter Treu ausgeschieden, womit seine Unterschrift erloschen ist. An seine Stelle wurde als Kassier gewählt: Albert Steuer, Kaufmann, von und in Basel, welcher mit dem Präsidenten oder Aktuar die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu zweien führt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Technische Apparate, Bedarfsartikel. — 1919. 20. Mai und 25. Juni. Unter der Firma **Progress A.-G.** gründet sich mit Sitz in St. Gallen C eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 3. Mai 1919. Zweck derselben ist die Fabrikation und der Vertrieb von technischen Apparaten, Bedarfsartikeln und dgl. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich direkt oder indirekt bei Betrieben der mit dem oben erwähnten Zwecke verwandten Branchen und Unternehmungen zu beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Alle Bekanntmachungen zuhanden der im Aktienbuche eingetragenen Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, soweit das Gesetz nicht öffentliche Publikation verlangt. Oeffentliches Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Fritz Curti, Advokat, von Rapperswil, in St. Gallen C.

Leinwand, Stickereien, Garne. — 23. Juni. Inhaber der Firma **Max Springer** in St. Gallen C ist Max Springer, von Römerstadt (Mähren), in St. Gallen C. Inhaber und Teilhaber der Firma «G. und Max Springer» in Römerstadt; Fabrikation und Handel in Leinwand, Stickereien, Garnhandlung. Rosenbergstrasse 44.

23. Juni. Die Firma **Elektrizitätswerk Nesslau Kuhn & Grob**, elektrische Beleuchtung und Kraftabgabe, in Nesslau (S. H. A. B. Nr. 78 vom 18. März 1896, Seite 322), ist infolge Auflösung und Liquidation erloschen.

23. Juni. Die **Grossmetzgerei, Wurst- & Conservenfabrik Aktiengesellschaft G. A. G. in St. Gallen in Liq.**, mit Sitz in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 52 vom 2. März 1916, Seite 336), wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Rideaux und Dekoration. — 25. Juni. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Ernst Schürpf & Co.**, Fabrikation und Export von Rideaux und Dekoration, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 181 vom 1. August 1918, Seite 1250), ist der Kommanditär Anton Schürpf infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle tritt als Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 1000 in die Firma ein: Dr. Adolf Eberle, Arzt, von Häggenschwil, in Gossau.

25. Juni. **Katholischer Gesellenverein Rorschach.** Verein mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 219 vom 27. Mai 1908, Seite 938). Präsident ist zurzeit Jakob Gähwiler, Kaplan, von Kirchberg; Aktuar ist Johann Holbein, Zeichner, von Steinach; beide in Rorschach.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Photohandlung und Atelier für Porträtaufnahmen. — 1919. 23. Juni. Die Firma **Fr. Roth**, Photohandlung und Atelier für Porträtaufnahmen, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 292 vom 12. Dezember 1916, Seite 1876), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Elektrische Anlagen. — 23. Juni. Inhaber der Firma **Pietro Crapella** in Chur ist Pietro Crapella, von Italien, wohnhaft in Chur. Elektrische Anlagen. Steinbruchstrasse Nr. 10.

24. Juni. Inhaber der Firma **Wilhelm Scheuing, Malermeister** in St. Moritz ist Wilhelm Andreas Scheuing, von Bremen (Deutschland), wohnhaft in St. Moritz. Malerei. Stredas.

Kunst- und Bauschlosserei usw. — 24. Juni. Inhaber der Firma **Meinrad Kamm** in St. Moritz ist Meinrad Kamm, von Mühlehorn, wohnhaft in St. Moritz. Kunst- und Bauschlosserei, Kochherdfabrikation und autogene Schweisserei. Bahnhofquartier Punt à Piz.

24. Juni. **Verein zur Bekämpfung der Tuberkulose in Graubünden**, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 55 vom 8. März 1915, Seite 302). Dr. med. Karl Kellenberger und Direktor Gustav Bener sind aus dem Vorstande ausgetreten. Als neue Vorstandsmitglieder sind gewählt worden: Dr. Emil Köhl, Arzt, von Bergün, in Chur, und Lloyd Hermann Bernet, Advokat, von Gommiswald (St. Gallen), in Arosa.

24. Juni. Inhaberin der Firma **Agnes Angst, Hochalpines Kinderheim Campfèr** in Campfèr ist Agnes Angst, von Brugg (Kt. Aargau), wohnhaft in Campfèr. Kinderheim.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1919. 23. Juni. Die **Aktiengesellschaft des Aargauer Tagblattes** in Aarau (S. H. A. B. 1917, Seite 622) hat in ihrer Generalversammlung vom 1. März 1919 ihre Statuten teilweise abgeändert. In bezug auf die publizierten Tatsachen sind jedoch keine Aenderungen eingetreten.

Wasserbauten usw. — 25. Juni. Die **Aktiengesellschaft Conrad Zschokke** in Aarau (S. H. A. B. 1919, Seite 872) erteilt das Recht der vollen Einzelunterschrift an Dr. Gottfried Keller, Fürsprech, von und in Aarau.

Bezirk Lenzburg

25. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse der Arbeiter und Angestellten der Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell und Roth A. G.** in Lenzburg (S. H. A. B. 1918, Seite 362) hat in ihrer Generalversammlung vom 22. Februar 1919 die Statuten teilweise revidiert. Mit Bezug auf die publizierten Tatsachen, welche die Statuten betreffen, sind jedoch keine Aenderungen eingetreten.

Mercerie, Quincaillerie, Bonneterie. — 25. Juni. Inhaber der Firma **Oscar Dürst-Fischer** in Fahrwangen ist Oscar Dürst-Fischer, von Diesbach (Glarus), in Fahrwangen. Mercerie, Quincaillerie, Bonneterie. Bärenplatz Nr. 133.

Bezirk Muri

Tuch und Strickwaren. — 24. Juni. Josefa Notter und Euphrosine Notter, beide von und in Boswil, haben unter der Firma **Schwestern Notter in Boswil** eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 17. Juni 1919 ihren Anfang nahm. Tuch und Strickwaren; an der Landstrasse.

Bezirk Zofingen

20. Juni. Die Firma **Eduard Fischer, Friedrichsche Apotheke**, in Zofingen (S. H. A. B. 1891, Seite 426), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über: Eduard Fischer, Eduards, Betriebschef, von Zofingen, in Martigny; Heinrich Schällibaum-Fischer, von und in St. Gallen; Hans Haefliger-Fischer, Fabrikant, und dessen Ehegattin Hedi Haefliger, geb. Fischer, von Reiden, in Zofingen, und Max Fischer, Eduards, cand. pharm., von und in Zofingen, haben unter der Firma **Eduard Fischer's Erben Friedrich'sche Apotheke**, in Zofingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 25. Februar 1919 ihren Anfang nahm. Das alleinige Unterschriftsrecht wird der Frau Hedi Haefliger, geb. Fischer, in Zofingen eingeräumt. Apotheke; Geschäftslokal: Vordere Hauptstrasse Nr. 268.

Spezereihandlung. — 24. Juni. Inhaberin der Firma **Frau Anna Rothenbühler** in Zofingen ist Frau Anna Rothenbühler, von Lützelflüh, in Zofingen. Spezereihandlung. Engelgasse 221.

Mercerie, Woll- und Garnhandlung. — 25. Juni. Luise Bühler und Hanna Bühler, beide von und in Zofingen, haben unter der Firma **Schwestern Bühler** in Zofingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1912 ihren Anfang nahm. Mercerie. Woll- und Garnhandlung. Vordere Hauptstrasse Nr. 234.

Bezirk Zurzach

25. Juni. Die **Konsumgenossenschaft Koblenz und Umgebung** in Koblenz (S. H. A. B. 1915, Seite 605) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Josef Jetzer, Kondukteur, von Böbikon (neu); Vizepräsident ist Edwin Hegetschweiler, Buchhalter, von Zürich (neu); Aktuar ist Hans Meier, Kaufmann, von Koblenz (neu); Kassier ist Jakob Frey, Lehrer, von Klingnau (bisher); Buchhalter ist Otto Bühler, Kaufmann, von Rietheim (neu); alle wohnhaft in Koblenz. Die Unterschriften von Alfred Wink, bisheriger Präsident; Carl August Jegge, bisheriger Vizepräsident, und Josef Steinhauser, bisheriger Aktuar, sind damit erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Elektrische Heiz- und Kochapparate. — 1919. 11. Juni. Unter der Firma **Thermolith A. G.** mit Sitz in Bischofszell und unbestimmter Dauer hat sich am 10. Mai 1919 eine Aktiengesellschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Fabrikation von elektrischen Heiz- und Kochapparaten, ferner Erwerb und Betrieb von Unternehmungen, welche ihrer Natur nach mit dem vorstehenden Zwecke zusammenhängen oder diesen Zweck zu fördern geeignet sind, sowie Beteiligung an solchen Unternehmungen in jeder gesetzlich zulässigen Form. Das Gesellschaftskapital beträgt einhundertfünfzigtausend Franken (Fr. 150,000), eingeteilt in 300 Aktien von je Fr. 500, welche auf den Inhaber lauten und voll einbezahlt sind. Publikationsorgane der Gesellschaft sind die «Bischofszeller Zeitung» und die «Bischofszeller Nachrichten», beide in Bischofszell, und ihre Organe: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 5—7 (gegenwärtig 6) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Vertretung der Gesellschaft wird vom Verwaltungsrat ausgeübt, dessen Präsident namens derselben die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Ernst Graf, Advokat, von Rebstein, in Gossau (Kt. St. Gallen).

23. Juni. Der Verein unter dem Namen **Schweizerischer Obst- & Weinbauverein**, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, in Karthaus-Warth (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1917, Seite 468), hat infolge Neuwahl den Sitz von Karthaus-Warth nach Wädenswil verlegt und wird daher hierorts gelöscht.

24. Juni. Die Firma **C. Meyer's Wwe. Uhrenhandlung & optisches Geschäft** in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 218 vom 27. August 1912, Seite 1531) ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Unter der Firma **C. Meyer's Erben** in Frauenfeld haben Marie, Pauline, Anna, Emil Meyer, alle von Frauenfeld, und Lydie Hugentobler geb. Meyer, von Amlikon, sämtliche in Frauenfeld, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1919 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. Meyer's Wwe. Uhrenhandlung & optisches Geschäft» übernimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt Marie Meyer. Reparatur von und Handel mit Uhren und optischen Artikeln.

25. Juni. Berichtigung zur Eintragung vom 22. April 1919 betreffend den **Obstbauverein Sirnach & Umgebung** in Sirnach. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nicht das Vereinsvermögen wie im S. H. A. B. Nr. 98 vom 25. April 1919, Seite 706/707, publiziert. In dem durch Beschluss der Generalversammlung vom 23. März 1919 abgeänderten § 7 der Statuten ist die Haftpflicht in folgender Weise festgestellt: Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft bis zu einem Betrage von zehntausend Frankon (Fr. 10,000) haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne von Art. 689 des Obligationenrechts.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Bazar, cartoleria, sigari, generi alimentari, ecc. — 1919. 24 giugno. Titolare della ditta **Maria Domeniconi**, in Bellinzona, è Maria Domeniconi, moglie di Giulio, nata Zanovello, di ed in Bellinzona. Cartoleria, sigari, bazar, generi alimentari, coloniali, ecc.

Ufficio di Lugano

12 giugno. Sotto la ragione sociale **Agenzia Immobiliare (S. A.) (Agence immobilière [S. A.]) (Immobilien Agentur [A. G.])** si è costituita, in Lugano, una società anonima per azioni, il cui scopo è quello di occuparsi di ogni operazione immobiliare, quali compra-vendita, affitti e amministrazione di stabili, terreni e masserie ed ogni altro affare affine od accessorio. Lo statuto porta la data del 10 maggio 1919. La durata ne è illimitata. Il capitale sociale è di fr. 10,000; lo stesso è diviso in n° 20 azioni nominativi di fr. 500 cadauna. Organo per le pubblicazioni sociali ne è il Foglio officiale del Cantone. La società è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del presidente o del vice-presidente o del gerente o procuratore e di un alto membro del consiglio. Membri dello stesso sono: Presidente: avv. Piero Gilardi, fu Dr Nicola, da Montagnola, con domicilio in Lugano; vice-presidente: Ferdinando Poudret, fu Luigi, possidente, da Losanna, in Castagnola; segretario: Mario Beretta, fu Clemente, possidente, da Lugano, in Montagnola; membro: arch. Demetrio Camuzzi, fu Demetrio, da e domiciliato in Montagnola. La società ha soppresseduto alla nomina del gerente o procuratore sino a nuova decisione dell' assemblea.

Fabbrica di mobili. — 23 giugno. La ditta **Nilla Panzeri-Donati**, in Lugano, fabbrica di mobili (F. u. s. di c. n° 109 dell' 11 maggio 1914, pag. 807), viene cancellata per cessazione di commercio.

Vaudt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Vins. — 1919. 20 juin. La société en nom collectif «Dionis e hijos», à Valence (Espagne) (associés: Laurent Dionis, père, et ses fils Joseph, Robert

et Laurent Dionis, tous d'origine espagnole, domiciliés à Valence [Espagne], inscrite dans le registre mercantil de Valence [Espagne] le 9 novembre 1918), a établi le 15 mars 1919 une succursale à Leysin (Vaud), sous la raison **Dionis e hijos à Valence, succursale de Leysin.** Importation, vente et achat de vins en gros.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1919. 23 juin. Dans son assemblée générale du 3 avril 1919, la **Société coopérative de consommation de la Béroche,** à St-Aubin (F. o. s. du c. du 28 juin 1917, n° 148, page 1054), a modifié ses statuts dans ce sens qu'elle a créé un service de livrets de dépôts pour coopérateurs; le taux de l'intérêt, qui peut être modifié, est fixé pour 1919 au 4½ %. L'élaboration du règlement est laissé au comité de direction. Les autres faits déjà publiés n'ont pas subi de modification.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

7 mai. Sous la raison sociale **Consortium d'exportation pour la Pologne,** il est constitué une société anonyme dont le siège est à La Chaux-de-Fonds. Elle a pour but l'organisation de trains spéciaux pour l'exportation de marchandises en Pologne. Les statuts de la société portent la date du 5 mai 1919. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de soixante mille francs (fr. 60,000), divisé en 60 actions au porteur de mille francs chacune. Les publications de la société se font dans la Feuille officielle suisse du commerce, et si l'administration le juge utile dans d'autres journaux désignés par elle. Les administrateurs sont: Charles Beyersdorf, originaire de La Chaux-de-Fonds; Léon Zéligson, originaire de Lodz (Pologne); François Aubry, originaire de Muriaux (Ct. de Berne); Albert Bloch, originaire de Morteau (France); tous fabricants d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds. La société est engagée vis-à-vis des tiers par doux administrateurs. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs selon les modalités ci-après: Charles Beyersdorf signera collectivement soit avec Léon Zéligson, soit avec Françis Aubry. Albert Bloch signera collectivement soit avec Léon Zéligson, soit avec Françis Aubry. Léon Zéligson signera collectivement soit avec Charles Beyersdorf, soit avec Albert Bloch. Françis Aubry signera collectivement soit avec Charles Beyersdorf, soit avec Albert Bloch. Bureaux: Rue Léopold Robert 90, à La Chaux-de-Fonds.

19 juin. Sous le nom de **Club de Courses le Chamois Groupe d'achat de l'immeuble,** il s'est constitué une association ayant son siège à La Chaux-de-Fonds qui a pour but de développer par des exercices de courses les facultés physiques de ses membres, de resserrer entre eux les liens d'amitié et de fraternité, et qui a décidé l'achat d'un immeuble garni situé à la Vue des Alpes formant l'article n° 1047 du cadastre de Fontaines. La société ne poursuit pas un but économique, mais a en vue exclusivement l'intérêt général de ses membres. Les statuts portent la date du 2 août 1913 et 28 mars 1919. La société se compose de membres actifs et honoraires. L'effectif est fixé à vingt deux membres. Toute personne désirant faire partie de la société doit en faire la demande par écrit au comité et payer la mise d'entrée prévue à l'article 4 du règlement et satisfaire aux obligations des statuts du groupe d'achat de l'immeuble. L'assemblée peut conférer l'honorariat à tout membre qui aura rendu des services signalés à la société. Le membre actif doit payer: 1. une mise d'entrée d'après l'échelle suivante: a) pour les trois premiers mois pas d'entrée; b) de trois à six mois fr. 1; c) de six à douze mois fr. 2. 50; d) de douze mois et plus fr. 5. Il devra en outre: 2. acheter son insigne; 3. prendre au minimum trois parts de fr. 20 chacune de l'immeuble, payables comptant, et 7 parts de fr. 20, soit fr. 140, qu'il pourra payer au moyens de cotisations mensuelles de fr. 2; 4. payer une cotisation mensuelle de fr. 0. 50 par membre pour couvrir les frais d'administration; 5. payer une cotisation hebdomadaire de fr. 1 destinée à la grande course bi-annuelle. Toute démission doit être adressée par écrit au président qui en donnera connaissance à l'assemblée générale, laquelle a lieu tous les trois mois. La démission n'est accordée que si le sociétaire est entièrement libéré de ses obligations envers la société. Le sociétaire démissionnaire a droit au remboursement de ses versements obligatoires moyennant une retenue de 10 % sans restitution d'intérêts, amende, ou reliquat. Il n'a pas droit à l'avoir de la société, toutefois il sera remboursé du rachat de ses parts à l'immeuble. Les organes de l'association sont: a) l'assemblée générale; b) un comité composé de 9 membres; c) trois vérificateurs de comptes. La signature sociale est confiée au bureau du comité composé du président, du secrétaire et du caissier, collectivement à deux. Le président est Gaston Glasson, essayeur-juré, originaire de La Chaux-de-Fonds; le secrétaire: Julien Reymond, horloger, du Chenit et de l'Abbaye (Vaud); le caissier: Jacques Charrière, sergent de police, d'Avry devant Pont, Cerniat, Châtel sous Montsalvens (Fribourg) et La Chaux-de-Fonds; tous domiciliés à La Chaux-de-Fonds. Siège de la société: chez le président en charge: actuellement rue David-Pierre Bourquin n° 5, à La Chaux-de-Fonds.

Genf — Genève — Ginevra

1919. 14 juin. Suivant statuts et procès-verbal de l'assemblée constitutive signés de tous les actionnaires, il s'est constitué, sous la dénomination de **Fabrique de Taraudes Exclusif S. A.,** une société anonyme ayant pour objet la fabrication et le commerce d'outils et appareils de précision pour les industries mécaniques. Le siège de la société est à Lancy. Sa durée est illimitée. Les statuts portent la date du 23 mai 1919. Le capital social est fixé à la somme de cent cinquante mille francs (fr. 150,000), divisé en 140 actions privilégiées et 10 actions ordinaires de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société seront valablement faites par avis insérés dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Pour les actes à passer et signatures à donner, le conseil est valablement représenté par un ou plusieurs administrateurs-délégués ayant individuellement la signature sociale, ou, le cas échéant, par le seul administrateur de la société. Dans la séance du 23 mai 1919, le conseil d'administration a désigné comme administrateurs-délégués: Jules Terrisse, industriel, de Genève, et Albert Darier, ingénieur, du Petit-Saconnex, tous deux à Genève. Siège social: Chemin du Bord de l'Aire (Grand-Lancy).

19 juin. Aux termes d'acte reçu par Me V.-L. Rochat, notaire, à Genève, le 17 juin 1919, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Levant-Midi-Couchant (L. M. C.),** une société anonyme ayant son siège à Genève, et ayant pour objet l'acquisition de terrains dans le Canton de Genève, la construction de maisons sur ces terrains, l'exploitation et la vente des immeubles. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 50 actions de fr. 200 chacune, au porteur. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un administrateur ou par un conseil d'administration de 2 ou 3 membres. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration ou par la signature d'un administrateur spécialement désigné et porteur d'un extrait des registres en bonne forme. Pour la première période triennale, l'administration est conférée à un seul administrateur, Charles-François Bonnet, négociant, de Satigny, à Chambésy. Bureaux: Rue Toepfer 8.

19 juin. Suivant statuts adoptés en assemblée générale du 10 mai 1919, il s'est constitué, sous la dénomination de **L'Avion pour tous,** une société coopérative, conformément au titre 27 du C. o. ayant pour but d'aider à la propagation, à la diffusion et aux progrès, en général, de l'aviation. En tout premier lieu, par la création d'une école de pilotage (cours théoriques et pratiques). Eventuellement, organisation de courses, concours, meetings; fondation d'un laboratoire aéronautique, entreprise de transports aériens, passagers et courriers; fabrication d'appareils. Son siège est à Genève. La société se compose de membres actifs, fondateurs et passifs. L'admission d'un membre actif a lieu après présentation du candidat et stage de trois mois en qualité de membre actif provisoire; le droit d'entrée est exigible de suite ainsi que les cotisations. A la fin du stage, l'assemblée générale décidera. Seront considérés comme membres fondateurs, tous ceux qui donneront leur adhésion avant le 1er septembre 1919; ils ne seront pas astreints au stage. La société admettra à titre de membre passif, les personnes qui désireraient s'intéresser à l'entreprise, sans cependant y jouer un rôle actif. Le droit d'entrée des membres actifs est fixé à fr. 100, et la cotisation annuelle à fr. 240 payable par mois d'avances. Des parts sociales pourront être souscrites par les membres actifs. Ces parts dont la valeur sera de fr. 50, seront personnelles et ne pourront être transmises qu'avec l'approbation du comité. Elles ne donneront droit à aucun intérêt autre que les répartitions éventuelles prévues aux statuts. En cas de décès, de radiation, de démission ou de retrait volontaire, les parts seront remboursées. Le droit d'entrée des membres passifs est fixé à fr. 20 exigibles immédiatement et la cotisation annuelle de fr. 30, payable d'avances. Des bons de jouissance d'une valeur de fr. 50 pourront être souscrits par les membres passifs. Ces bons ne donneront droit à aucun intérêt ni dividende, mais leur propriétaire jouira d'autres avantages fixés par les statuts. Lorsqu'un membre désire se retirer de la société, il doit en informer le président, par écrit, huit jours au moins avant l'assemblée générale. Celle-ci prend alors acte de la démission du sociétaire. On sort aussi de la société par radiation, dans les cas prévus aux statuts. La démission, de même que la radiation, entraîne la perte des droits des sociétaires. La société est administrée par un comité composé d'un président, d'un vice-président, d'un trésorier, d'un vice-trésorier, d'un secrétaire et de deux suppléants, nommés chaque année en assemblée générale. Ils sont rééligibles. La société est valablement engagée et représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président, du caissier et du secrétaire. Les membres sont exonérés de toute responsabilité individuelle à l'égard des engagements de la société, lequels sont uniquement garantis par ses biens propres. A la fin de chaque exercice social, il sera établi un bilan conformément à l'article 656 du C. o. relatif aux sociétés anonymes. L'exédent de l'actif sur le passif constituera le bénéfice. Les bénéfices qui pourraient ainsi éventuellement être réalisés par l'une ou l'autre des entreprises de la coopérative, seront versés au fonds de roulement. Cependant, en cas de bénéfices très importants, une répartition pourra être décidée par l'assemblée générale. Cette répartition sera faite au prorata des sommes versées par les membres actifs. Le comité est composé de: Maurice-David Perret, président, aviateur, du Locle, à Genève; Albert Sazewski, secrétaire, mécanicien, de Genève, à Plainpalais; Jean Amacher, trésorier, technicien, des Eaux-Vives, au Petit-Saconnex; Ernest Gobet, technicien, de Vaulruz (Fribourg), à Romont; Emile Ehrensperger, menuisier, de Winterthur (Zurich), à Genève; Paul-René Jordan, mécanicien, de Thônex, à Plainpalais, et Marc Décarli, soit Décarly, charpentier, d'Avully, y domicilié. Siège social: 6, rue de Lausanne.

19 juin. Suivant acte reçu par Me Ernest-Léon Martin, notaire, à Genève, le 12 juin 1919, il a été constitué une société anonyme, sous la dénomination de **Briqueterie S. A. Meinier.** La société a pour objet l'exploitation de tourbières et de gisements de lignite et spécialement l'exploitation des marais de Meinier, la fabrication et la vente de briquettes. Le siège de la société est à Meinier. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en 30 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 membres. Elle est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Les administrateurs sont: Hermann Koller, de Bischofszell (Thurgovie); Eugène Brunschwyler, de Sirnach (Thurgovie), et Robert Erb, de Oberwinterthur (Zurich), négociants, domiciliés à Genève.

21 juin. Suivant acte du 14 juin 1919, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Avenue Soret N° 20,** une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles sis dans le Canton de Genève. Le siège de la société est fixé au Petit-Saconnex, Avenue Soret n° 20; sa durée est illimitée. Le capital social est de quarante mille francs (fr. 40,000), divisé en 100 actions de fr. 400 chacune, au porteur, intégralement souscrites et entièrement libérées. Les publications émanant de la société auront lieu dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de un à trois membres; elle est valablement engagée par la signature d'un administrateur. Le premier conseil d'administration est composé de Amédée Wolff, docteur en médecine, de Genève, demeurant à Versoix.

Mercerie et soieries en gros. — 21 juin. Le chef de la maison **Jean Wicky,** aux Eaux-Vives, est Jean-François Wicky, des Eaux-Vives, y domicilié. Commerce et représentation de mercerie et soieries en gros. 6, Route de Chêne.

21 juin. **Société Immobilière du Crest des Fayards,** société anonyme établie à Versoix (F. o. s. du c. du 23 août 1913, page 1536). Jean-Samuel-Ph. Favarger, chocolatier, de Genève, domicilié à Versoix, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Charles Favarger, décédé, lequel est radié.

Transports et garage. — 23 juin. La maison **H. Degallier,** entreprise de transports des fourgons postaux et camionnage, à Genève (F. o. s. du c. du 22 avril 1918, page 654), ajoute à son genre d'affaires, l'exploitation d'un garage, achat, vente, location et réparations d'automobiles.

23 juin. **Le Négociateur S. A., Comptoir Industriel et Commercial,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 novembre 1918, page 1730). Ferdinand Paris, commerçant, de Genève, domicilié à Bâle, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Frédéric Wirt et Moses-Cholly Benzimra, démissionnaires, lesquels sont radiés.

Vitrerie, glaces, etc. — 23 juin. Le chef de la maison **Louis Rastello,** à Genève, est Louis Rastello, de Genève, y domicilié. Entreprise de vitrerie, glaces, encadrements et stores. 6, rue de la Navigation.

Commission, consignation, représentation. — 23 juin. La raison **Edouard Viollier,** commission, consignation, représentation, à l'enseigne: «Comptoir Helvétique de commission et de représentation», aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 13 mai 1902, page 746), est radiée ensuite de renonciation et départ du titulaire.

Cigarettes et tabacs. — 23 juin. La société en commandite **Nedjati, Aslangul et Cie,** fabrique de cigarettes et commerce de tabacs, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 12 février 1919, page 224), est déclarée dissoute. Son actif et son passif étant repris par la société anonyme «Draga», aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 20 juin 1919, page 1079), cette société est radiée.

Régie, représentations, etc. — 23 juin. La société en nom collectif **Duret et Philippon**, régie, vente et achat d'immeubles, avec sous-titre et enseigne: «Comptoir Immobilier et Commercial» et bureau de représentations commerciales et industrielles, à Genève (F. o. s. du c. du 19 septembre 1917, page 1505), est dissoute par suite du décès de l'associé Fernand-Louis Philippon, survenu le 18 février 1919. Son actif et son passif étant repris par «Léon Duret», à Genève (F. o. s. du c. du 24 mai 1919, page 897), cette société est radiée.

Ferblanterie, plomberie, etc. — 23 juin. Charles-Henri Henny, décédé le 18 décembre 1918, a cessé de faire partie de la société en nom collectif **Vve Henri Henny et fils**, entreprise de ferblanterie, plomberie, chaudronnerie et installations hydrothérapiques, à Genève (F. o. s. du c. du 26 janvier 1903, page 118). Par contre, son frère William-Auguste Henny, de Genève, y domicilié, est entré en son lieu et place comme associé en nom collectif dans la maison qui continue sous la même raison sociale. La maison confère procuration à Johannès dit Jean Tobler, de Wolfhalden (Appenzell), domicilié à Genève. Locaux: 6, rue Philippe Plantamour.

24 juin. Dans son assemblée générale du 20 juin 1919, la **Société Immobilière La Maisonnette-Thônex**, société anonyme ayant son siège au Nouveau-Thônex (commune de Thônex) (F. o. s. du c. du 24 juin 1918, page 1022), a appelé aux fonctions d'administrateur, Félix Savoia, de Carouge (Genève), ferblantier, demeurant à Carouge, en remplacement de Mademoiselle Marie-Louise Essertel, démissionnaire, laquelle est radiée.

Bois, matériaux de construction, etc. — 24 juin. La société en nom collectif «Meyer, Fert et Cie», bois et matériaux de construction, combustibles et engrais chimiques, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 8 janvier 1919, page 25), est déclarée dissoute depuis le 31 mai 1919. Elle ne subsiste que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Meyer, Fert et Cie en liqn**, par les associés agissant individuellement.

Hôtel-Pension. — 24 juin. Inscription d'office en vertu de décision de l'autorité cantonale de surveillance en date du 17 juin 1919, sur recours:

Le chef de la maison **Edmond Hörl**, à Genève, est Julius-Edmund, soit Edmond Hörl, de nationalité allemande, domicilié à Genève, marié avec Luise née Straub, sous le régime de l'union des biens, avec biens réservés. Exploitation de l'«Hôtel-Pension Minerva», 6-8, rue du Mont-Blanc.

24 juin. **Calorie**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1er novembre 1917, page 1732). Le conseil d'administration a conféré procuration à Robert Dessoulavy, de Fenin-Vilars-Saules et Neuchâtel, domicilié aux Eaux-Vives.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichung — Radiation — Cancellazione

Zürich — Zurich — Zurigo

1919. 23. Juni. **Victor Birenstihl**, Privatier, geb. 5. Oktober 1869, von St. Gallen, in Zürich 2, Gartenstrasse 26, infolge Verzichts (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1914, Seite 1589).

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Zürich — Zurich — Zurigo

1919. 24. Juni. Zwischen den Ehegatten **Walter Kade**, Kaufmann, und Else geb. **Schwarz**, wohnhaft in Zürich 6, Bionstrasse 11, besteht vertragliche Gütertrennung. Die Ehefrau ist Kollektivgesellschafterin der Firma «A. W. Schwarz Erben» in Altstetten.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 44317. — 11 juin 1919, 8 h.

Estima S. A., fabrication,
Bienne (Suisse).

Montres, mouvements de montres, cartonnages et emballages de fournitures.

ESTIMA

Nr. 44318. — 11. Juni 1919, 8 Uhr.

Basler Glühlampenfabrik A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Elektrische Lampen (Glühlampen auch Metalldrahtlampen genannt).

BASILISK

N° 44319. — 11 juin 1919, 8 h.

Fabrique Bâloise de Lampes à incandescence S. A., fabrication,
Bâle (Suisse).

Lampes électriques (lampes à filament métallique).

BASILIC

N° 44320. — 11 giugno 1919, ore 8.

Fabrique Bâloise de Lampes à incandescence S. A., fabbricazione,
Basilea (Svizzera).

Lampadine elettriche (lampadine a filamento metallico).

BASILISCO

Nr. 44321. — 11. Juni 1919, 10 Uhr.

His & Co. Aktiengesellschaft (His & Cie., Société anonyme) (His & Co. Limited Company), Fabrikation,
Murgenthal (Schweiz).

Gestrickte Unterkleider aus Seide, Schappe, Wolle, Baumwolle, Seide und Wolle, Seide und Baumwolle, mercerisierter Baumwolle und anderem Material.

(Uebertragung der Nr. 32350 von His & Co., Murgenthal).

Nr. 44322. — 11. Juni 1919, 10 Uhr.

His & Co. Aktiengesellschaft (His & Cie., Société anonyme) (His & Co. Limited Company), Fabrikation,
Murgenthal (Schweiz).

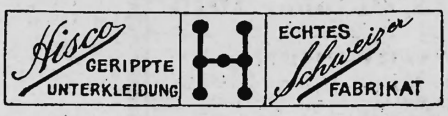
Trikotierwaren.

(Uebertragung der Nr. 33017 von His & Co., Murgenthal).

Nr. 44323. — 11. Juni 1919, 10 Uhr.

His & Co. Aktiengesellschaft (His & Cie., Société anonyme) (His & Co. Limited Company), Fabrikation,
Murgenthal (Schweiz).

Gestrickte Unterkleider.



(Uebertragung der Nr. 33888 von His & Co., Murgenthal).

Nr. 44324. — 12. Juni 1919, 8 Uhr.

F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, ätherische Oele, Parfümerien, Seifen, Riechstoffe, diätetische Nährpräparate, Fleischextrakte, Konserven, Speisefette.

ROCHE

(Uebertragung der Nr. 34558 von F. Hoffmann-La Roche & Co., Basel).

Nr. 44325. — 12. Juni 1919, 3 Uhr.

The London Aluminium Co., Limited, Fabrikation und Handel,
Birmingham (Grossbritannien).

Küchengerätschaften aus Aluminium.

Nr. 44326. — 10. Mai 1919, 11 Uhr.

Galenus Chemische Industrie, Fabrikation und Handel,
Frankfurt a. M. (Deutschland).

Mittel gegen Kurzatmigkeit.

Astmol

Nr. 44327. — 10. Mai 1919, 11 Uhr.

Galenus Chemische Industrie, Fabrikation und Handel,
Frankfurt a. M. (Deutschland).

Heilmittel und diätetische Präparate).

Leciferrin

Löschung — Radiation

N° 43072 (F. o. s. du c. de 1918, n° 302). — **W. Baume, Genève.** — Radiée le 16 juin 1919, à la demande du déposant.

Commerce des déchets d'or, d'argent et de platine

En exécution de la loi fédérale du 17 juin 1886 et de l'arrêté du Conseil fédéral du 13 mars 1916, le département soussigné a autorisé M. **Félix-Emile Ducommun**, essayeur-juré, à **La Chaux-de-Fonds**, à faire le commerce des matières d'or, d'argent et de platine. (Y 26)

Berne, le 25 juin 1919.

Département fédéral des Finances:
Bureau des matières d'or et d'argent.

Gasversorgung des Landes

Ausführungsvorschriften des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements zum Bundesratsbeschluss vom 16. Juli 1918

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 25. Juni 1919.)

Art. 1. Die Zuteilung der zur Gasbereitung notwendigen Rohmaterialien an sämtliche Gaswerke wird, unter Aufsicht der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements, der Kohlenvereinigung schweizerischer Gaswerke, Zürich, übertragen.

Die Kohlenvereinigung schweizerischer Gaswerke hat der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft die Reexpeditionslisten vor deren Ausgabe vorzulegen.

Art. 2. Die Gaswerke haben bis zum Eintritt normaler Verhältnisse in der Brennstoffversorgung des Landes bestimmte Einschränkungen im Verbrauch an fossilen Brennstoffen einzuhalten. Das Mass dieser Einschränkungen ist seitens der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft entsprechend dem jeweiligen Stand der Brennstoffversorgung des Landes festzusetzen.

Art. 3. Die Gaswerke haben die verschiedenen Gruppen der Gasverbraucher unter Berücksichtigung der besondern Verhältnisse, zu kontingentieren. Um den für die Einschränkung des Gasverbrauches getroffenen Massnahmen Nachachtung zu verschaffen, sind die Gaswerke befugt, entsprechende Bestimmungen (Ansetzung eines höhern Preises für den die Kontingente übersteigenden Verbrauch, zeitweilige Einstellung der Abgabe von Gas) aufzustellen.

Gegen die von den einzelnen Werken angeordneten Sparmassnahmen kann Rekurs an die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft ergriffen werden, die endgültig entscheidet. Bis dahin bleibt die angefochtene Anordnung in Kraft.

Art. 4. Die Gaswerke sind verpflichtet, der Kohlenvereinigung schweizerischer Gaswerke bis zum 3. jeden Monats für den vergangenen Monat genauen Rapport über Eingang, Verbrauch und Lagerbestände an Destillationsmaterial und Gasabgabe zu erstatten. Die Zusammenstellung dieser Rapporte wird der Abteilung durch die Kohlenvereinigung schweizerischer Gaswerke umgehend zugestellt.

Art. 5. Die Gaswerke sind berechtigt, die Gaspreise der verminderten Gasabgabe und den erhöhten Gestehungskosten anzupassen. Die Gaspreise bedürfen der Zustimmung der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft. Diese ist befugt, gegebenenfalls eine Anpassung an neue Verhältnisse zu verlangen.

Die Organe der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft sind daher befugt, Einsicht in die Bücher zu nehmen, die Lagerbestände sowie alle übrigen zur Beurteilung der Verhältnisse nötigen Faktoren aufzunehmen.

Art. 6. Die Verkaufspreise der Nebenprodukte sind der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft anzuzeigen.

Art. 7. Die Gaswerke haben durch Vermittlung der Kohlenvereinigung schweizerischer Gaswerke der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft pro Tonne vergaster Kohle (inländische Brennstoffe in Steinkohle umgerechnet) eine Gebühr von 5 Rp. zu entrichten.

Art. 8. Widerhandlungen gegen diese Ausführungsvorschriften und die gestützt hierauf erlassenen Weisungen des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements oder der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 16. Juli 1918 betr. die Gasversorgung des Landes bestraft.

Art. 9. Diese Verfügung tritt sofort in Kraft.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Messe in Lyon

HERBST-MESSE

1.—15. Oktober 1919

GRUPPEN:

Industrie-Material
Eisenwaren
Haushaltungsartikel
Werkzeuge für Unternehmer
Metallindustrie
Allgemeine Mechanik
Industrielle Installationen
Kautschuk
und dessen Verwertung
Elektrische Konstruktionen und Apparate
Bau

Landwirtschaftliche Produkte
Feste und flüssige Nahrungsmittel
Landwirtschafts-Material
Kolonialprodukte
Transport und Verkehrswesen

(4414 X) 1908

Alle Auskünfte erteilt das Offizielle Bureau, 3, rue Conseil-Général, Genf. Telephon Nr. 77.61. Einsehreibetermin bis 31. Juli 1919.

Thurgauische Kantonalbank

Weinfelden

FILIALEN IN AMRISWIL, BISCHOFSZELL, FRAUENFELD, KREUZLINGEN, ROMANSHORN UND SIRNACH

AGENTUREN IN ARBON UND STECKBORN

STAATSGARANTIE

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

Namen- oder Inhaber-Obligationen unserer Anstalt

in Stücken à 500 Fr., 1000 Fr. u. 5000 Fr.

verzinslich zu $4^3/_4$ %

gegenseitig $4^1/_2$ Jahre fest

mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigungsfrist.

Den Besitzern von **kündbaren oder bereits gekündeten Obligationen unserer Anstalt** anerbieten **wir** bis auf weiteres die Verlängerung zu vorstehenden Bedingungen. (F 6378 Z) 180

Einzahlungen und Konversionen nehmen ausser unseren Bankbureaux entgegen:

in **Basel:** HH. **Ehinger & Cie.,**
in **Glarus:** **Glarner Kantonalbank,**
in **St. Gallen:** HH. **Wegelin & Cie.,**
in **Bern:** HH. **von Ernst & Cie.,**
in **Neuenburg:** HH. **Pury & Cie.,**
in **Zürich:** **Bankhaus Blankart & Cie.**

Die Direktion.

Komplette Sammlung des

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Jahrgänge 1912—1917 gesucht.

Gefl. Offerten unter Chiffre **H. A. B. 1872** an **Publicitas A. G., Bern.**

Offerten zur Verwertung von Erfindungspatenten

E. IMER-SCHNEIDER INGENIEUR GENF

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

N° 58805 du 1er août 1911, **The Electric and Ordnance Accessories Company Limited**, pour: Appareil servant à régler le courant fourni par une machine dynamo-électrique tournant à une vitesse variable.

N° 69155 du 6 avril 1914, **Oesterreichische Siemens Schuckert-Werke und Regal-Patente Ges. m. b. H. Wien**, auf: Vorrichtung zur Abtastung elektrischer Patronen

N° 81115 du 6 avril 1914, **Oesterreichische Siemens Schuckert-Werke und Regal-Patente Ges. m. b. H. Wien**, auf: Verfahren zur Muster- und Bildübertagung auf dem Textilgebiete.

N° 67878 du 7 avril 1913, **Oesterreichische Siemens Schuckert-Werke und Regal-Patente Ges. m. b. H. Wien**, auf: Maschinen zur elektrischen Muster- und Bildübertragung.

Gesuch N° 79938 vom 6. April 1914, **Oesterreichische Siemens Schuckert-Werke und Regal Patente Ges. m. b. H. Wien**, auf: Einrichtung zur Auslese von Platinen oder Stempeln bei elektrischen Jaquard- oder Kartenschlagmaschinen und dergleichen

N° 66027 du 12 juillet 1913, **Vedovelli Priestley & Co**, pour: Dispositif de suspension du fil conducteur aérien pour la traction électrique à fil conducteur aérien présentant des rainures longitudinales. 1852'

Prière d'adresser les offres ou propositions à **M. E. Imer-Schneider**, ingénieur-conseil, 8, Bd James Fazy, à **Genève**, qui les transmettra à qui de droit.

Offres d'exploitation de Brevets d'invention

E. IMER-SCHNEIDER INGENIEUR CONSEIL GENEVE

Exportations en France

Ingénieur civil ayant organisé à Paris une agence de représentations industrielles, désirerait s'assurer Maisons suisses importantes. Références à disposition

Offres à M. **Léon Bidard**
(4123 X) 6 rue Choron, **Paris** 1907

Société en nom collectif

L. Gianoli & Cie

Droguerie, herboristerie, épicerie, denrées coloniales
Avenue Recordon 30, Lausanne

Sommation

Le soussigné, curateur de **Louis-Jean-Eugène GIANOLI**, à Lausanne, ce dernier associé indéfiniment responsable de la société, invite les créanciers et débiteurs, tant personnels que de la société, à produire leurs factures et à s'inscrire auprès de lui, par écrit, **dans le plus bref délai**, en vue du bilan à établir et surtout de l'intérêt qu'il y a de remettre rapidement le commerce.

Lausanne, le 23 juin 1919.

Le curateur de Louis Gianoli:
L. Charbon
Agent d'affaires patenté
(37855 L) 1861 **Rue Haldimand 2.**

Uebersetzungen

aller Art: Privatbriefe, Geschäftsbriefe, Kataloge, Etiketten, Kontrakte, Zirkulare, Statuten, Urteile, Patente, Gesetze, Zeitungsartikel, Dokumente, Reglemente, Reklamen, Broschüren

in und aus allen Sprachen:

französisch, englisch, italienisch, spanisch, holländ., russisch, polnisch, tchechisch etc. Jeder Uebersetzer arbeitet nur in seiner Muttersprache, wodurch die Eigenheiten der Sprache gewahrt werden unter persönlicher Leitung von Herrn

Prof. G. BAILLET

2642 G **Multergasse 21, St. Gallen** 1582

Gesellschaft für Bandfabrikation in Basel

Gemäss Beschluss der 20. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft vom 18. Juni, kann der Dividendencoupon Nr. 13 mit

Fr. 30.— per Stück

gleich 6 % von Fr. 500.—, vom 19. Juni an eingelöst werden an der **Kasse der Gesellschaft, Johannvorstadt 33**, in **Basel** oder an der Kasse des **Schweizerischen Bankvereins** in **Basel** oder bei dessen sämtlichen Niederlassungen.

Basel, den 18. Juni 1919.

(3791 Q) 1815 **Gesellschaft für Bandfabrikation.**

Weissbad A. G.

Coupons Nr. 21 wird ab **1. Juli 1919** durch die **Innerrhodische Kantonalbank** in **Appenzell** ausbezahlt. (3036 G) 1917

Der Verwaltungsrat.

Automat-Buchhaltung richtet ein **H. Frisch**, Bücherexperte, **Zürich 6**, Neue Beckenhofstr. 15.

Ausnahme-Offerte

von 380 Doppelzentner feinste dürre 1869.

Feigen

Luxus-Emballage, in Körben von ca. 20 Kilo. Sichtbar und versandbereit in den Lagern von Ambrosoli u. Villa, Chiasso Preis Lire 195 per Doppelzentner netto Kassa. Sofortige Offerten an **Ambrosoli u. Villa, Chiasso.**

Goth & Co

Transports Internationaux

Wir beehren uns, unserer verehrlichen Kundschaft zur Kenntnis zu bringen, dass unsere

Sammelwagen ab Antwerpen bis Basel

durch spezielle Organisation unserer Import-Verkehre

England - Schweiz - Italien

nur noch **5 TAGE Transitdauer**

beanspruchen.

Für weitere Auskünfte und Preisofferten empfehlen sich

Goth & Co, Basel

Antwerpen, St. Louis, St. Gallen

(3831 Q) 1832

Holzwolle

(Verpackungsmaterial)

liefert prompt

Chiffre K. 4833 G, Publicitas A.G., Bern. 1861

Klosettpapier

empfehlen

P. Gimmi & Cie.

Papier u. Kartons en gros

(2350G) St. Gallen 1360

Tüchtiger

Kartonnage-Arbeiter

sucht wegen Aufgabe seines Geschäftes eine Stelle als Werkmeister oder Zuschneider. (2866 U) 1891

Offerten gef. unter L. W. 27 Hauptpostlagernd Biel.

FRANÇAIS

avec nombreuses relations, désire voyager en France pour maison suisse de 1er ordre. Excellentes références seront données. S'adresser M. V. Karcher, 29bis, Chemin de Miremont, Genève.

Acetylenlaternen

für Nachtwächter, Feuerwehren, Briefboten, Eisenbahnbeamte, Bergsteiger

Neue gesetzlich geschützte Modelle

Preislisten zur Verfügung

Otto Zaugg 808

Abteilung Acetylen, Kramgasse 78, Bern

Basler Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

5 % Obligationen unserer Bank

al pari, gegenseitig auf 5 Jahre fest.

9 (26 Q) Die Direktion.

Leinen-, Jute- und Papiergewebe

für technische und gewerbliche Zwecke liefert

1868 **J. Peyer** (O F 19266 Z)

Schleitheim-Schaffhausen

Avis aux commerçants

Suisse romand, dans la force de l'âge, sachant l'allemand et ayant des notions d'anglais, actif et sérieux, bon vendeur, **connaissant à fond la branche des tissus**, cherche situation dans importante maison, comme gérant, chef de rayon ou voyageur. Références de 1er ordre à disposition. S'adresser sous chiffre **R. 34442 D.** aux **Annonces Suisses S. A. Lausanne.** (83004) 1893

Internationale Transporte

GEBRÜDER GONDRAND A.-G.

FILIALE **ZÜRICH** SCHWEIZERGASSE 14

empfiehlt sich zur Besorgung von

SPEDITIONSGESCHÄFTEN nach allen Richtungen

Telephon: Selnau Nr. 69.28 (2518 Z) 1797 Postfach Bahnhof

Cie du Chemin de fer d'Yverdon à Ste-Croix

Le coupon de dividende No 13 est payable par fr. 7.50 dès le 1er juillet 1919, à Yverdon: au siège de la compagnie, à Lausanne: chez MM. Morel, Chavannes et Co.

BORDEAUX - MARSEILLE - GENUA

Unsere regelmässigen direkten Sammelwagen

ab Basel und Zürich

nach vorgenannten Häfen mit Anschluss an jede Verschiffungsgelegenheit nach Uebersee empfehlen wir bei coulanten Bedingungen.

Tel. Basel 22.10.
Tel. Zürich-Selnau 10.46 u. 10.47.

Jacky, Maeder & Co.

BASEL, CHIASSO, ZÜRICH

Internationale Transporte.

Landis & Gyr A.-G. in Zug

Einladung zur Generalversammlung

Dienstag, den 22. Juli 1919, nachmittags 2 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, in Zug

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 9. August 1918.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, einschliesslich Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 12. Juli hinweg im Bureau der Gesellschaft in Zug zur Einsicht der Aktionäre auf. Ebendaselbst können gegen Nachweis des Aktienbesitzes die Stimmkarten für die Generalversammlung bezogen werden. (3675 Lz) ,1924

Zug, den 25. Juni 1919.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. K. H. Gyr.

Aluminium-Walzwerke A.-G., Schaffhausen

Laut Beschluss der heutigen Generalversammlung wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1918/1919 auf 7 % für das Prioritätsaktien-Kapital und 15 % für das Stammaktien-Kapital festgesetzt. Es werden demgemäss die Coupons der Prioritätsaktien mit Fr. 35.— und die Coupons der Stammaktien mit Fr. 37.50 vom 26. Juni a. c. ab an den Schaltern der Bank in Schaffhausen eingelöst. 1868

Schaffhausen, den 21. Juni 1919.

Der Verwaltungsrat.

Elektrische Bahn Stansstad-Engelberg

Die Aktionäre unserer Unternehmung werden hiermit benachrichtigt, dass die neuen Couponsbogen zu unsern Stamm- und Prioritätsaktien zur Abgabe bereit sind und dass dieselben gegen Rückgabe des Talons beim Bankhause 1928 (3697 Lz)

Falck & Co. in Luzern

bezogen werden können.

Stansstad, den 26. Juni 1919. Die Betriebsdirektion.

Ortsgemeinde Worb

3½%igen Anleihen vom Jahr 1897, Fr. 125,000

Auslosung

Von obbemeldetem Anleihen sind die Schuldscheine Nr. 51, 84, 94 und 103 von je Fr. 1000 herausgelost worden, zahlbar ab 30. September 1919 bei der Eidgenössischen Bank A. G. in Zürich, Bern, St. Gallen, Basel, Chaux-de-Fonds, Lausanne, Vevey und Genf, gegen Rückgabe der Titel und der nicht verfallenen Coupons. Mit dem 30. September 1919 hört die Verzinsung der ausgelosten Titel auf. 1914.

Worb, 25. Juni 1919.

Der Ortsgemeinderat.

Transport-Versicherung

Wir suchen auf Ende ds. Js. einen in allen Zweigen obengenannter Branche gründlich und praktisch erfahrenen, sprachenkundigen Fachmann, der erfolgreiche, langj. Tätigkeit bei angesehenen Gesellschaften nachweisen kann, als

DIREKTOR

Position berechtigung zugesichert. — Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf erbeten an unsern Direktor, Herrn R. Panten.

Schweiz. National-Versich.-Gesellschaft in Basel.

1828

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg A.-G. in Olten

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

XXIV. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 7. Juli 1919, nachmittags 3 Uhr

in unser Verwaltungsgebäude II. Stock, an der Bahnhofstrasse in Olten eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz 1918/19, Bericht der Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Wahl der Kontrollstelle. 1805 l

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 25. Juni 1919 an im Bureau der Gesellschaft für die Aktionäre aufgelegt, ebenso der gedruckte Bericht des Verwaltungsrates.

Stimmkarten können gegen den Ausweis über den Aktienbesitz vom 25. Juni 1919 bis 3. Juli 1919 bei nachfolgenden Stellen bezogen werden:

in **Zürich:**	bei der A.-G. Leu und Cie.,
	bei der Eidgen. Bank A.-G.,
	bei der Schweiz. Kreditanstalt,
	bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
in **Winterthur:**	bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
in **Solothurn:**	bei der Solothurner Handelsbank,
in **Bern:**	bei der Berner Handelsbank,
in **Aarau:**	bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
in **Baden:**	bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
in **Olten:**	bei der Gesellschaftskasse.

OLTEN, den 17. Juni 1919.

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident: Dr. W. BOVERI.

Allgemeine Textil A.-G., Zürich

Einladung zur General-Versammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 8. Juli 1919, vormittags 11 Uhr, im Geschäftslokal, Pelikanstrasse 3, in Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 1918.
2. Vorlage der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über das Ergebnis für das Jahr 1918.
4. Wahl der Kontrollstelle. ,1909

Zürich, den 25. Juni 1919.

Namens der Verwaltung:
G. Hoffmeister.

Zuberbühler & Cie. A.-G., Zurzach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 12. Juli 1919, vormittags 9¼ Uhr, in Brugg

TAGESORDNUNG:

1. Bericht und Jahresrechnung pro 31. März 1919.
2. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
4. Wahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle. ,1906

Jahresrechnung, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen vom 3. Juli 1919 an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft auf.

Mit Rücksicht auf die ungünstigen Bahnverbindungen hat der Verwaltungsrat die Generalversammlung nach Brugg (Sitzungszimmer der Aargauischen Hypothekenbank) angesetzt.

Der Verwaltungsrat.

Schweiz. Gesellschaft für Tülindustrie A.-G., Münchwilen

Dividenden-Auszahlung

Der für das mit 31. März 1919 abgelaufene Rechnungsjahr fällige Coupon unserer Aktien beider Serien wird von heute an mit Fr. 25 eingelöst.

Einlösungsstelle in Zürich: Aktiengesellschaft Leu & Co. 1883

Münchwilen, den 24. Juni 1919.

Der Verwaltungsrat.

CHAMPAGNES FRANÇAIS

1re MARQUE

Concessionnaires régionaux pour la vente en Suisse sont demandés

Offres sous **P 1900 N** à **Publicitas S. A. Neuchâtel.**

1834

Société Anonyme des Forêts Roumaines, Genève

Capital fr. 23,000,000

Avis de convocation

Le conseil d'administration de la Société Anonyme des Forêts Roumaines donne communication que (4499 X) ,1882

l'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le 10 juillet 1919, à Genève, au Comptoir d'Escompte de Genève, rue Diday, n° 8, à 10 heures du matin.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports aux actionnaires.
2. Election du conseil d'administration et des commissaires de vérification.
3. Délégation de pouvoir.

Les actionnaires devront déposer les actions au Comptoir d'Escompte de Genève ou à la Banca Italiana di Sconto de Milan, huit jours au moins avant la réunion.

COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER BULLE-ROMONT

MM. les actionnaires sont informés que le paiement du dividende fixé à 5 % par l'assemblée du 20 crt. sera effectué, dès le 1er juillet prochain, à raison de fr. 25.—, contre remise du coupon n° 24:

à Bulle: à la caisse de la compagnie,
à Fribourg: à la Banque Cantonale Fribourgeoise,
à Lausanne: à l'Union de Banques Suisses. (1430 B) 1847

BULLE, le 21 juin 1919. **L'administration.**

Brasseries Réunies

(Bomonti-Nectar)

Société anonyme à Constantinople

AVIS

Messieurs les actionnaires et porteurs de Bons de jouissance sont informés que le conseil d'administration a décidé de distribuer le solde de dividende prélevé sur les bénéfices de l'exercice 1917/18 clôturé le 30 septembre 1918. (21232 X) 1920.

Ce solde est payable dès à présent aux caisses de la

Banque Fédérale S. A., 8, Place du Molard, **Genève**

à raison de

fr. 7 par action contre remise du coupon N° 10;
fr. 7 par Bon de jouissance, contre remise du coupon N° 11.

Cette décision sera soumise à l'approbation de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires qui sera convoquée ultérieurement; la réunion de cette assemblée est ajournée pour divers motifs.

Seuls les coupons des titres détenus hors de Turquie sont payables à Genève, moyennant production d'un affidavit. Quant aux coupons de ceux se trouvant en Turquie, leur paiement aux caisses de la Société à Constantinople a déjà été annoncé.

Genève, le 23 juin 1919.

Le conseil d'administration.

Suchard S. A.

Remboursement d'obligations 5 % de l'emprunt de fr. 3,000,000 de 1913

Les obligations dont les nos suivent sont sorties au tirage au sort le 25 juin 1919.

28	476	820	973	1174	1536	1804	1930	2030	2731
108	529	828	977	1183	1566	1805	1931	2031	2733
218	536	829	1037	1285	1571	1812	1939	2033	2759
230	595	852	1044	1307	1575	1822	1949	2035	2774
253	619	867	1073	1480	1596	1833	1951	2037	2809
336	644	891	1077	1482	1597	1882	1963	2045	2858
357	687	920	1101	1483	1635	1902	1978	2053	2860
360	777	947	1110	1517	1676	1926	1986	2159	2907
402	783	953	1120	1524	1681	1927	1995	2368	2915
458	804	960	1173	1534	1802	1929	2005	2531	2931

Le remboursement se fera, sans frais, dès le 30 septembre 1919 aux caisses de la **Banque Cantonale Neuchâteloise** et au **Siège de la Société.**

Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le 30 septembre 1919. Les numéros 630 et 1706 de la série A, sortis précédemment, n'ont pas encore été présentés au remboursement.

Neuchâtel, le 25 juin 1919.

1898 (7101 N.) **Suchard S. A.**

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne